

schaubühne

Pressemitteilung

Premiere von »Ex« an der Schaubühne

Autor und Regisseur Marius von Mayenburg inszeniert sein neues Stück »Ex« an der Schaubühne. Im Zentrum stehen ein beruflich erfolgreiches Akademiker-Paar, die deutlich weniger gebildete Exfreundin des Mannes und die Frage nach der Verbindung von Liebe und sozialem Milieu. Premiere ist am 12. März 2025.

So erfolgreich der Architekt Daniel und die Ärztin Sybille in ihren Berufen sind, so unglücklich sind sie als Paar in ihrer Beziehung. Als Daniel mal wieder spät nach Hause kommt und nach etwas zu essen fragt, ist Sybille genervt, die Stimmung gereizt. Die Kinder sind längst im Bett. Dann klingelt Daniels Handy. Es ist Franziska, seine Exfreundin, die ihn anruft, weil sie für die Nacht einen Platz zum Schlafen braucht. Franziska ist deutlich weniger gebildet als Daniel und Sibylle und arbeitet in einer Zoohandlung. Sie hat sich anscheinend von ihrem Freund getrennt und fragt, ob sie bei den beiden übernachten kann. Daniel wiegelt ab, doch wenig später klingelt es und Franziska steht vor der Tür.

Mit der Ankunft von Franziska stellen sich auf einmal Fragen, die bisher mehr oder weniger erfolgreich unter den Tisch gekehrt wurden. Wer hat in Daniels und Sibylles Beziehung eigentlich das Sagen? Woher kommt das Gift in ihrer Beziehung? Warum waren Daniel und Franziska, die so ungleich sind, jemals ein Paar? Und warum hat Daniel Franziska verlassen? Warum ist Sibylle immer noch mit ihm zusammen? Wer sagt die Wahrheit? Und wer lügt wen worüber an?

Marius von Mayenburgs bitterböses neues Stück erforscht, wie weit man sich in einer Beziehung jemals trauen kann und ob es heutzutage noch so etwas wie Standesschranken gibt. Sind Liebe und Passion nicht wichtiger als die soziale Herkunft? Es spielen Eva Meckbach, Sebastian Schwarz und Marie Burchard, die mit dieser Rolle ins Ensemble der Schaubühne zurückkehrt.

»Ex«
von Marius von Mayenburg
Regie: Marius von Mayenburg
Deutschsprachige Erstaufführung
Globe

Mit: Marie Burchard, Eva Meckbach, Sebastian Schwarz

Bühne und Kostüme: Nina Wetzel
Musik: Nils Ostendorf
Video: Sébastien Dupouey
Dramaturgie: Maja Zade
Licht: Erich Schneider

Premiere

12. März 2025, 20 Uhr

Voraufführung am 8. März, 20 Uhr

Weitere Termine

14., 16., 20. März 2025, 20 Uhr

15., 17.–19. März 2025, 21 Uhr